

FH-Studium als Sprungbrett in die Selbständigkeit

FACTS

- Name:** René Giretzlehner, MSc
Schule: HTBLA für EDV & Organisation, Leonding
Studium: Bachelor und Master Mobile Computing
Campus: Hagenberg, Fakultät für Informatik, Kommunikation und Medien
www.fh-ooe.at/campus-hagenberg

Ursprünglich wollte René Giretzlehner Medizin studieren. „Aber ich habe zum Glück rechtzeitig festgestellt, dass meine wahren Fähigkeiten und Vorlieben im Bereich IT liegen“, sagt der HTL-Absolvent. Damit war Hagenberg für ihn die erste Wahl – denn „schließlich wird es als IT-Hochburg gehandelt“, so der Linzer.

Am Tag der offenen Tür der FH OÖ entdeckte er den Bachelor „Mobile Computing“ als den für ihn richtigen Ausbildungsweg. Rückblickend begeisterte dieser ihn vor allem wegen seiner Kombination von technischen, organisatorischen und sozialen Inhalten. Zudem stellte sich „Mobile Computing“ als Studium am Puls der Zeit heraus. „Die vermittelten Themen waren wirklich aktuell und auf neue Trends wurde in den Vorlesungen rasch reagiert, wodurch Absolventen im Berufsleben und gegenüber Mitbewerbern bei Jobangeboten im Vorteil sind“, sagt René Giretzlehner.

Er lernte zudem die hervorragende Infrastruktur am Campus schätzen, sowie den partnerschaftlichen Umgang mit den Professoren und deren Unterstützung bei der Verwirklichung der eigenen Ideen und Projekte. Studienprojekte mit Firmen- und Forschungspartnern waren es auch,

■ Die *runtastic*-Gründer erhielten bereits mehrere Jungunternehmerpreise



„**Hagenbergs direkter Kontakt zur Wirtschaft ist ideal für Jungunternehmer.**“

die ihn überzeugten, dass mobile Apps voll im Trend liegen und man mit einer originellen Geschäftsidee in diesem Bereich Karriere machen kann. Mit Studienkollegen entwickelte René Giretzlehner noch im Studium die Sport-App „runtastic“, mit der sie sich, unterstützt von FH-Professoren, schließlich selbständig machten.

Inzwischen sorgt die App und das zugehörige Webportal, über das Sportbegeisterte ihre Trainingsleistungen dokumentieren und austauschen können, international für Furore, und die Jungunternehmer expandierten in die USA. „Ohne den fließenden Übergang aus dem Studium in das tech2b-Gründerprogramm mit der vollen Unterstützung der FH wäre das nicht möglich gewesen“, erklärt René Giretzlehner.

BERUFSBILD

„Mobile Computing“

Mobilkommunikation ist heute Alltag für Milliarden, das Handy wird für weit mehr als Telefonate genutzt. App-Stores, Smartphones und Tablets haben enorme Dynamik in den Markt gebracht. Mit diesem Studium punkten Sie überall, wo Anwendungen auf mobilen Endgeräten entwickelt werden. Schwerpunkte sind Software-Entwicklung, mobile Betriebssysteme und drahtlose Kommunikation.

www.fh-ooe.at/mc